***Bitte beachten:*** *Für die lokale Kommunikation können Sie diesen Text oder Auszüge des Textes nutzen und in Ihre offizielle Vorlage kopieren. Bei Rückfragen können Sie sich jederzeit an die Kommunikationsabteilung des Klima-Bündnis unter* *communications@klimabuendnis.org* *wenden.*

Kinder aus STADT/GEMEINDE setzen Zeichen für den Klimaschutz bei UN-Klimakonferenz

**STADT/GEMEINDE, DATUM.** STADT/GEMEINDE hat in diesem Jahr gemeinsam mit XX Einrichtungen oder NAME EINRICHTUNG die Kindermeilen-Kampagne des Klima-Bündnis umgesetzt. Gemeinsam wurden so Kindergarten- und Schulkinder für das Thema Klimaschutz sensibilisiert. Die europaweiten Ergebnisse der Kampagne wurden am 5. Dezember auf der UN-Klimakonferenz an das UN-Klimasekretariat überreicht. Auch die Grünen Meilen der Kinder aus STADT/GEMEINDE waren mit dabei und setzten ein Zeichen für mehr Klimaschutz.

ZITAT VON VERTRETER\*IN DER STADT/GEMEINDE ÜBER BSPW.

* BEDEUTUNG DER EINBINDUNG VON KINDERN IN KLIMASCHUTZ
* BEDEUTUNG DER ÜBERGABE AUF DER COP28
* ERFOLG DER KINDERMEILEN-KAMPAGNE IN STADT/GEMEINDE, ANZAHL TEILNEHMENDER KINDER, PLÄNE FÜR DIE ZUKUNFT

Die Kampagne des Klima-Bündnis feiert dieses Jahr 20. Jubiläum. „20 Jahre Kindermeilen/Green Footprints, das ist eine Erfolgsgeschichte! Wir alle sollten das unermüdliche Engagement der Kinder als Aufforderung verstehen, mehr zu tun. Es müssen hier und heute gemeinsam die großen Entscheidungen getroffen werden für eine lebenswerte Zukunft”, kommentiert Thomas Brose, Geschäftsführer des Klima-Bündnis.

Die Kindermeilen-Kampagne ist ein Angebot des Klima-Bündnis, eines europäischen Städtenetzwerks, in dem STADT/GEMEINDE bereits seit JAHRESZAHL Mitglied ist. Die Kampagne lädt seit 2003 Kinder aus ganz Europa ein, auf spielerische Art und Weise mehr über Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu lernen. Die Kinder sammeln Grüne Meilen, indem sie beispielsweise zu Fuß zur Schule gehen oder in der Kita und zuhause Energie nachhaltig nutzen. In ihrem 20. Jubiläumsjahr erreichte die Kampagne mehr Kinder denn je: In ganz Europa und darüber hinaus haben über 250.000 Kinder teilgenommen und gemeinsam mehr als 3,5 Millionen Grüne Meilen für den Klimaschutz gesammelt.

## Weitere Informationen

* Bildmaterial:[flickr Album](https://www.flickr.com/photos/131631882%40N05/sets/72177720313037212/)
* [Ergebnisse der Kindermeilen-Kampagne 2023](http://www.kinder-meilen.de/772.html?&L=1)
* [Webseite der Kindermeilen-Kampagne](http://www.kindermeilen.de/)
* [Klima-Bündnis auf der UN-Klimakonferenz](https://www.klimabuendnis.org/events/klimakonferenzen/klima-buendnis-cop28.html)

# Kontakt

## KommunaleN Pressekontakt ergänzen

**Die Kindermeilen-Kampagne**

Seit 2003 unterstützt die Kindermeilen-Kampagne europaweit Kinder darin, etwas über den Einfluss ihres täglichen Lebens auf das Klima zu lernen und ermutigt sie Vorbild für ihre Familien sowie für Klimapolitiker\*innen zu sein. Die Kinder sammeln mindestens eine Woche lang sogenannte "Grüne Meilen" für jeden zu Fuß, mit dem Fahrrad oder öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegten Weg sowie für weitere umweltfreundliche Aktionen wie zum Beispiel regionale Ernährung. Die Grünen Meilen werden den Teilnehmer\*innen und Politiker\*innen der jährlichen UN-Klimakonferenzen präsentiert. [kindermeilen.de](http://www.kindermeilen.de)

**Das Klima-Bündnis**

Seit mehr als 30 Jahren arbeiten Mitgliedskommunen des Klima-Bündnis partnerschaftlich mit indigenen Völkern der Regenwälder gemeinsam für das Weltklima. Mit fast 2.000 Mitgliedern aus mehr als 25 Ländern ist das Klima-Bündnis das größte Städtenetzwerk Europas, das sich für einen umfassenden und gerechten Klimaschutz einsetzt. Jede Klima-Bündnis-Kommune hat sich selbst verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen kontinuierlich zu vermindern mit dem Ziel, eine Reduktion im Sinne der Forderungen des Weltklimarats von mindestens 95 % bis 2050 (gegenüber 1990) zu erreichen. Da sich unser Lebensstil direkt auf besonders bedrohte Völker und Orte dieser Erde auswirkt, verbindet das Klima-Bündnis lokales Handeln mit globaler Verantwortung. [klimabuendnis.org](http://www.klimabuendnis.org)